

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

20.10.1856 (No. 289)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 289.

Montag den 20. Oktober

1856.

Suppenanstalt.

Im Monat September wurden in der Suppenanstalt hier 3,453 Portionen Suppen abgegeben, und zwar:

gewöhnliche Suppen	3,062 Portionen à 3 kr.	153 fl. 6 kr.
Krankensuppen	391 " " 6 kr.	39 fl. 6 kr.

zusammen für 192 fl. 12 kr.

Hievon wurden verkauft 858 Portionen à 3 kr. 42 fl. 54 kr.

Auf Rechnung des Elisabethenvereins abgegeben:

29 Portionen à 3 kr. 1 fl. 27 kr.

Auf Rechnung des Kreuzervereins abgegeben:

22 Portionen à 3 kr. 1 fl. 6 kr.

Auf Rechnung der Almosenkasse abgegeben:

473 Portionen à 3 kr. 23 fl. 39 kr.

27 " " 6 kr. 2 fl. 42 kr.

26 fl. 21 kr.

71 fl. 48 kr.

Zuschuß des Frauenvereins 120 fl. 24 kr.

nämlich für die vom Verein an Arme verschenkten

1,680 Portionen à 3 kr. 84 fl. — kr.

364 " " 6 kr. 36 fl. 24 kr.

120 fl. 24 kr.

Karlsruhe, im Oktober 1856.

Die Vicepräsidentin des Frauenvereins:

Emma v. Gemmingen.

vdt. Kniel.

Kleinkinder-Gewahranstalt.

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Wilhelm von Baden haben gnädigst geruht, unserer Anstalt ein Geschenk von 100 fl. zustellen zu lassen, wofür wir den tiefgefühltesten, unterthänigsten Dank hiermit aussprechen.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1856.

Das Comite.

Bekanntmachungen.

Nr. 25,585. Zwischen Samstag, den 11. d. M., und gestern ist ein noch nicht aufgemacht gewesener neuer 5³/₄ Ellen langer Vorhang von weißem Tüll mit eingewirkten Zweigen und großen Blumen entwendet worden, worauf zum Zweck der Ermittlung des Thäters aufmerksam gemacht wird.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1856.

Großherzogl. Stadtamt.

Reinhard.

Schuldenliquidation.

Ueber die Hinterlassenschaft des verstorbenen hiesigen Bürgers und Buchdruckerei-Faktors Christian Eisele ist Gant erkannt und Tagfahrt zum Nichterscheidungs- und Vorzugsverfahren auf

Freitag den 24. Oktober 1856,

Vormittags 9 Uhr,

anberaumt worden. Es werden daher alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmelbende geltend machen will, mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis-Urkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. In derselben Tagfahrt sollen zugleich ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, auch Borg- und Nachlaßvergleiche versucht und in Bezug auf eine Ernennung, sowie den etwaigen Borgvergleich die Nichterscheidenden als der Mehrzahl der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1856.

Großherzogl. Stadtamt.

Regenauer.

imul

imul

imul

imul

3.

Donnerstag 23.
Dienstag den 21. d. M.,

Vormittags 9 Uhr,

Möbel, Frauenkleider, verschiedener Hausrath, insbesondere aber die Ladeneinrichtung, nämlich ein Ladentisch und mehrere Glaskästen; ein großer Vorrath verschiedener Sackwaaren, namentlich eine große Parthie von Säcken, Dragoner-, Pionier- und anderen Mützen, Plüsch- und Tuch-Mützen, Bandagen, Gürtel, Halsbinden, Reisetaschen, Hosenträger, Porte-monnaies, Cigarren-Etuis, Handschuhe, Sturmbänder, Schnallen, Geldbeutel, Cravatten und Anderes gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1856.

Großh. Stadtmamtsrevisorat.

J. A. d. A.-R.

Langer.

Möbelversteigerung.

Dienstag den 21. Oktober 1856,

Vormittags 9 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Gasthaus zum König von Preußen aus Auftrag des Herrn Baron v. Talsleyrand, ehemaliger französischer Gesandter dahier, nachbeschriebene feine Möbel gegen Baarzahlung versteigert:

Kanapees, Divans, Fauteuils, Etageres, Stühle, Chiffoniers, Buffets, 1 Auszugtisch, 1 Schreibtisch, 1 Bücherschrank, Schränke, hölzerne und eiserne Bettladen, Nachttische, Teppiche, 1 Spiegel-Schrank, Bettwerk, wobei 5 Kofshaarmatrasen, Spiegel, Vorhänge und Portières, Tische, Lampen, Café- und Tafelervice, ein großes Quantum von Glaswaaren, sojann eine vollständige Kucheneinrichtung u. s. w.

Die Gegenstände sind Montag den 20. Oktober, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, zur Einsicht aufgestellt, und deshalb vom Eigenthümer die Versteigerung auf Dienstag festgesetzt.

Serrenschmidt.

Fabrikversteigerung.

Donnerstag den 23. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden im innern Zirkel Nr. 19 durch das unterzeichnete Bureau allerlei Fabrikgegenstände, worunter Schreinwerk, Bett- und Weißzeug, Küchengeschirr, Wirthschaftsgeräthschaften (insbesondere ein Billard nebst Zugehör), sowie Faß- und Bandgeschirr u. s. w. gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Auctions-Anstalt von F. Schreiber.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wohnung zu vermieten.

Die Wohnung im zweiten Stock von Nr. 34 der Amalienstraße — aus 6 ineinandergehenden Zimmern nebst sonstigen Zugehör bestehend — ist in Folge Wegzugs des dormaligen Bewohners von hier auf den 23. dieses Monats oder auf den 23. Januar 1857 zu vermieten. Auch kann sie für die Zeit vom 23. Oktober 1856 bis 23. April 1857 vergeben werden.

Schuldenliquidation.

Ueber die Hinterlassenschaft des † hiesigen Bürgers und Tüchernermeisters Johann Zoller von hier ist Gant erkannt und Tagfahrt zum Richtstellungs- und Vorzugsverfahren auf

Mittwoch den 29. Oktober 1856,

Vormittags 10 Uhr,

anberaumt worden. Es werden daher alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmelde geltend machen will, mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis-Urkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. In derselben Tagfahrt sollen zugleich ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, und in Bezug auf eine Ernennung, die nicht Erscheinenden, als der Mehrzahl der Erschienenen beitreten, angesehen werden.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1856.

Großherzogliches Stadtmamtsrevisorat.

Regenauer.

Gläubiger-Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche an die Verlassenschaftsmasse der Kaufmann Heinrich Rees Ehefrau, Friederike, geborne Geisendörfer von hier, Forderungen oder sonstige Ansprüche zu machen haben, werden hiemit aufgefordert, solche in der auf

Donnerstag den 23. Oktober d. J., von Früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr,

angeordneten Tagfahrt in der Wohnung des Distrikts-Notars Pezold dahier, Stephanienstraße Nr. 50, mündlich oder schriftlich anzumelden und zu begründen, ansonst sie bei Vertheilung der Masse nicht mehr berücksichtigt werden könnten.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1856.

Großh. Stadtmamtsrevisorat.

J. A. d. A.-R.

Langer.

vd. Ad. Frey.

Holzversteigerung.

Im Großh. Hardtwald, Distrikt Reitschulschlag, werden versteigert:

Dienstag den 21. d. M.

8900 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr auf dem Hagsfelder-Eggensteiner Weg, am Hagsfelder Parkthor. Karlsruhe, den 15. Oktober 1856.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.

Seidel.

Fabrikversteigerung.

Aus der Verlassenschaft der Wittve des Säcklermeisters Ludwig Erhardt dahier werden in der Langenstraße Nr. 199

3mal.

2mal.

2mal.

3mal.

1mal.

1mal.

3. 0.

5mal.

3mal.

1mal.

2mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

Verlaufener Hund.

Es hat sich vor 8 Tagen ein kleiner schwarzer Hund verlaufen, welcher auf den Namen „Ami“ hört. Wem derselbe zugehört ist und ihn in die Langestraße Nr. 37 zurückbringt, oder über denselben Auskunft zu geben weiß, erhält eine gute Belohnung.

Ein jüngerer Mann, der eine geläufige Handschrift schreibt, im Rechnen geübt und in manchen praktischen Kenntnissen gründlich erfahren ist, wünscht Beschäftigung zu erhalten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Murgschifferschaftliche Holzpreise.

Waldbuchen Scheiterholz	22 fl. per Kaster,
Prügelholz	17 fl. " "
Floßbuchen Scheiterholz	18 fl. " "
Waldtannen	14 fl. " "

Anweisungen werden täglich abgegeben bei Herrn Kaufmann **A. Salzer**, Herrn **C. Ph. Ernst**, sowie bei dem Unterzeichneten.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1856.
Murgschifferschaftliche Faktorie:
J. Stüber.

Frische große Sorintha-Orangen und **schöne saftige Zitronen** empfiehlt stückweise wie bei größerer Abnahme und **frische Malaga-Nosinen, neapol. Feigen, Datteln, frische große und kleine Nosinen** billig
C. Arleth.

Rechtes altes **Oberländer Chalkirschenwasser** sowie **altes reines Bweschgenwasser** empfiehlt

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Frisc ger. ächte Frankfurter Bratwürste,

Kleine gött. Knackwürstchen, frische Braunschweiger, Veroneser Salami, ächte Lyoner Cervelat-Würste ic. ic. empfiehlt
C. Arleth.

Feinst crystallirtes Lampenöl nebst gewichsten und ungewichsten Wichen in allen Nummern empfiehlt

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

— **Frische Austern u. Elb-Caviar,** —
— **frische Schellfische, ger. Rheinlachs** —
— **frische Straßburger Gänseleber-**
pasteten von J. Henry, —
frische Sardines in Del, Filets de Sols,
Olives farçies, Pfückerbfsen, Bohnen,
Champignons, Trüffel in Bout., frische
franzöf. Sardellen, holl. pur Milchner
Häringe, marinirte Häringe, Anchovis ic. ic.
empfiehlt

C. Arleth.

Damentuch

in allen Farben

und in vorzüglicher guter Qualität ist zu sehr billigen Preisen eingetroffen bei

L. S. Leon Söhne,

Langestraße Nr. 169.

Eine große Parthie **rein Leinen (Handgespinnst)**

in mittelfeiner und feiner Qualität, für Hemden, Betttücher ic. geeignet, bedeutend unter den **Fabrikpreisen** bei

Nathan J. Lewis,
dem Museum gegenüber.

Dienstag den 21. und Mittwoch den 22. d. M. ist unser Geschäft wegen Feiertage geschlossen.

J. Ettlinger & Wormser.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 22. d. M. trifft wieder eine Sendung **Sägermark** von Freiburg hier ein, und wird an demselben Tag im Deutschen Hof, Eingang zum Hofthor, eine Stiege hoch abgegeben.

Wildpret-Anzeige.

Frischgeschossenes **Edelwild** à 12, 10 und 8 Kr. wird heute ausgehauen bei **Hofwildpretpächter Kaufmann.**

Kartoffel-Schlempe

wird bis auf Weiteres zu 2 Kr. der Kübel abgegeben bei **Ernst Glock.**

zumal.

zumal.

zumal.

hy.

hy.

hy.

zumal.

zumal.

Karlsruhe.

3. O.

inger,

26.

Millem.

zumal.

zumal.

zumal.

Millem.

zumal.

hy.

zumal.

27. M.

Anzeige.

Von heute an wird im König von England Glasner'sches Bier verzapft, wozu höflichst einladet

Fr. Wiesel.

Mühlburg.

Montag den 20. d. M. findet bei Unterzeichnetem **Tanzbelustigung** mit gut besetztem Orchester statt, wozu höflichst einladet

Erst, zum Sternen.

Mühlburg.

Kirchweih-Anzeige.

Heute, Montag den 20. d. M., empfiehlt sich Unterzeichneter mit frischem Backwerk, süßem Durbacher Wein, allen Arten Fleischspeisen, Geflügel, Wildpret, sowie neuem Sauerkraut und Schweinefleisch etc.

Zugleich findet **Tanzmusik** mit gut besetztem Orchester statt.

Hierzu ladet freundlichst ein

Schmidt, zum Hirsch.

Durlach. Amalienbad.

Heute, Montag den 20. Oktober, findet **Tanzmusik** statt, wozu höflichst einladet

W. Bauer, zum Amalienbad.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Breininger, Gutsbesitzer v. Kirchheim. Hr. Hochstetter, Kaufm. v. Berlin. Hr. Schäfer, Part. v. Basel.

Englischer Hof. Hr. Neubrand, Offizier v. Riedling. Hr. Reiz, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Meyer, Kfm. v. Luxemburg. Hr. Ulmer, Rent. v. Bumpflingen. Hr. Wurster, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Jamison mit Fam. v. Stockholm. Hr. Davirshon, Rentier mit Bed. v. New-York.

Erbrinzen. Sr. Exc. Graf Vitain XIV., Kön. belg. Minister der auswärtigen Angelegenheiten mit Bed. v. Brüssel. Hr. Perier, Regent der Bank von Frankreich mit Bed. und Hr. Schwarz, Konsulatsdirektor v. Paris. Hr. St. Paul de Sincay, Propr. v. Lüttich. Hr. des Arts und Hr. Moselmann, Propr. v. Paris. Hr. Nagelmakers, Part. v. Lüttich. Hr. Gillibrand u. Hr. Wilsta, Propr. v. Paris. Hr. v. Althaus, k. k. Lieutenant v. Venedig. Hr. Braun, Oberingenieur v. Altenburg bei Aachen. Hr. Schwarzmann, Ingenieur v. Aachen. Hr. Dyppeheimer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Krämer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Lange, Gutsbesitzer v. Altona. Hr. Brandt, Kfm. v. Eibenstock. Hr. Geringer, Rent. mit Bed. v. Wien.

Goldener Adler. Hr. Beck, Fruchthdl. v. Gänzburg. Hr. Seufert, Mehlhdl. v. Offenburg. Hr. Kinkel, Mehlhändler v. Hirschhorn.

Goldener Karpfen. Hr. Philipp, Def. v. Bauerbach. Hr. Gruppert, Part. v. Baden. Hr. Behrle, Fabr. v. Bretten.

Goldener Ochse. Hr. Hendrich, Architekt v. Bruchsal. Hr. Stein, Kfm. v. Weiler. Hr. Dyppeheimer, Kfm. mit Sohn v. Mannheim. Hr. Heg, Werkführer v. Lahr. Hr. Henninghaus, Kaufm. v. Bremen. Hr. Hertmann, Kfm. v. Heilbronn.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Hr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Niederhalle.

Heute Abend um 8 Uhr **Gefangsübung.**

Anzeige.

Zu der gegen Ende d. M. im großen Saale des Museums stattfindenden musikalischen Soirée der Frau **Dr. Clara Schumann**, k. k. österreichische Hofpianistin, liegen Subscriptionslisten auf in den beiden Musikhandlungen der Herren **Vielefeld u. Frey.**

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 21. Okt. IV. Quartal. 110. Abonnementsvorstellung. **Die Jäger.** Ländliches Sittengemälde in fünf Aufzügen, von Iffland.

Notizen für Dienstag 21. Oktober:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrniß- und Säcklerwaarenversteigerung aus der Verlassenschaft von Säcklermeister E. Erhardt Wittwe; Vormittags 9 Uhr in der Langenstraße Nr. 199 beginnend.
" gr. Bezirksforstei Eggenstein: Wellenversteigerung im großh. Hardwald, Distrikt Reitschulschlag; Zusammenkunft Vormittags 9 Uhr auf dem Hagsfelder Eggensteiner Weg am Hagsfelder Parkthor.
" Senator Herrenschmid: Möbelversteigerung von Herrn Baron von Tallestrand; Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr im Gasthaus zum König von Preußen beginnend.

Todesfälle:

19. Oktober. Wilhelmine, alt 5 Monate 4 Tage, Vater Heinrich Bück, Hofmusikus.

Goldenes Schiff. Hr. Friedberg, Mehlhändler von Reidenstein. Hr. Zimmern, Fruchthdl. v. Einsheim. Hr. Kahn, Kfm. v. Rülzheim. Hr. Bloch, Kfm. v. Bühl.

Grüner Baum. Hr. Staimler, Dekonom v. Alm. Hr. Staib, Holzhdl. v. Brözingen. Hr. Freund, Def. v. Steinau.

Hötel Große. Hr. Robert, Dr. med. v. Sondershausen. Hr. Landauer, Apotheker von Schönau. Hr. Fesse, Fabr. v. Heddenheim. Hr. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Borhof, Kfm. v. Rdlm. Hr. Löwenberg, Kfm. v. Hamburg. Hr. Dyppeheimer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Cruise, Rent. m. Fam. v. London. Hr. Leenders, Kfm. v. Düsseldorf.

Möhren. Hr. Eppert, Holzhdl. v. Dyppeheim. Hr. Schlatter, Kfm. v. Neuburgweier. Hr. Schandei, Weinhandler v. Geseheim.

Nassauer Hof. Hr. Meier und Hr. Springer, Kfl. v. Thairenbach. Hr. Kahn, Kaufm. v. Rülzheim. Hr. Bloch, Kfm. v. Gichtersheim. Hr. Stein, Kfm. v. Mingsheim. Hr. Geb. Dyppeheimer, Kfl. v. Hoffenheim.

Rheinischer Hof. Hr. Jhr, Holzhdl. v. Lichtenthal.
Römischer Kaiser. Hr. v. Gemmingen v. Stuttgart. Hr. Kraus, Gutsbesitzer v. Remmlingen. Hr. v. Welzig mit Bed. v. Würzburg. Hr. Höpfer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Rily, Amtsrevisor v. Heidelberg.

Rothes Haus. Hr. Bruler, Kaufm. v. Eslingen. Hr. Haager, Thierarzt v. Kusheim.

Wiener Hof. Hr. Zeiger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Wäber, Dekonom v. Spöck. Hr. Körper, Weinhdl. v. Merzheim.

In Privathäusern.

Bei Frau Regierungsrath v. Adelsheim: Frau Busch v. Erbach. — Bei Hofgoldarbeiter Raupp: Fr. Stegmann v. Oberkirch. — Bei Baurath Gerwig: Natalie Henn v. Heidelberg. — Bei Ministerialdirekt. Junghanns: Hr. Abel, Obertribunalprokurator v. Stuttgart.